

Marienthal stürzt Tabellenführer Mannersdorf!

Zahlreiche Zuschauer wollten den Schlager der Runde in der 1. Klasse Ost - Marienthal gegen Mannersdorf - am Sonntag Vormittag mitverfolgen und sie mußten ihr Kommen nicht bereuen.

Der Titelaspirant aus Mannersdorf legte wie aus der Pistole geschoßen los und übernahm sofort das Kommando. Bereits in der 4. Minute rettete die Innenstange für Marienthal - es blieb noch beim 0 : 0. Mannersdorf versuchte mit hohen, weiten Bällen auf die Toptorjäger der Liga, Norbert Vytvar und Pavol Bures, die Abwehr der Heimischen zu knacken. Diese Taktik ermöglichte Chancen zum Kontern. In der 14. Minute gelang dies Marienthal perfekt - ein

herrlicher Paß in die Tiefe auf Marian Hetes, der den Ball mit einem so genannten "Spitz" via Innenstange zum 1 : 0 für Marienthal ins Tor beförderte. Der Tabellenführer aus Mannersdorf blieb weiterhin überlegen, ohne wirklich große Torchancen herausspielen zu können. Marienthal kämpte aufopferungsvoll, lauerte auf die Konterchance und war in der Defensive sehr stabil. Viele Zweikämpfe im Mittelfeld prägten das schnelle und spannende Spitzenspiel. Das Resümee der 1. Halbzeit lautete: Mannersdorf drückend überlegen, Marienthal 1 : 0 in Führung.

An diesem Bild änderte sich wenig. Marienthal verteidigte mit viel Herz und wartete auf den Konter. Mannersdorf eindeutig überlegen, aber ohne spielerische Höhepunkte. Mit Fortdauer des Spieles wurde Mannersdorf nervöser. Das Spiel wurde hektischer, die Zweikämpfe intensiver und härter. Marienthal gelang es nicht, sich dauerhaft zu befreien. Die Mannersdorfer Mannschaft kam zwar zu einigen Torchancen, wobei die Schüsse immer wieder geblockt oder vom fehlerlosen Marienthaler Torhüter Gerhard Christ entschärft wurden. In der 72. Minute schwächte sich Mannersdorf selbst. Verteidiger Alexander Klein wurde nach wiederholtem Foulspiel vom Feld verwiesen - Mannersdorf nun nur mehr mit 10 Mann. Am Spiel änderte sich wenig. Die Mannersdorer Mannschaft versuchte verzweifelt, das Spiel zu drehen. Aber alle Marienthaler Spieler kämpfen wie die Löwen, um den knappen Vorsprung über die Zeit zu bringen. So verging eine Minute nach der anderen, die Matchuhr tickte nach unten. Dann war Schluß - Marienthal gewinnt mit 1 : 0 und stürzt Mannersdorf von der Tabellenspitze.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, daß Marienthal mit viel Kampf und Einsatz den Meisterschaftsfavoriten aus Mannersdorf besiegen konnte. Der lachende "Dritte" war der neue Tabellenführer aus Himberg. Marienthal hat zumindest weiterhin die (wenn auch sehr theoretische) Chance auf den Meistertitel!


ASK MARIENTHAL
GÄSTE
EMKO
Kaupert


Tennishalle
Strobl